

# 16 Mädchen für Technik begeistert

## Beim „Girls' Day“ in der Firma Meyer Parcours mit sieben Stationen durchlaufen

**Rötz.** (hof) Der bundesweite Girls' Day, auch als Mädchen-Zukunftstag bekannt, ist in Rötz bei der Firma Meyer mit großem Erfolg durchgeführt worden. Gleich 16 Mädchen interessierten sich und waren in der Maschinenfabrik zu Gast, die für ein bestens organisiertes Tagesprogramm sorgte.

Mädchen an Technik heranzuführen und für technische Berufe zu interessieren, ist das Ziel des Aktionstages „Girls' Day“. Die Firma Meyer beteiligte sich erneut an dieser deutschlandweit stattfindenden Aktion und organisierte einen spannenden Tag für die Teilnehmerinnen. Dabei konnten die Mädchen in sieben Stationen eines Parcours ihr handwerkliches Geschick testen. Sie fertigten in mehreren Schritten eine mechatronische „Meyer Blue-Light-Box“.

Aufgeteilt in vier Gruppen und durch Betreuung von Ausbildern, Azubis und Facharbeitern durchliefen die Mädchen die einzelnen Stationen. Sie durften im 3D-Konstruktionsprogramm zeichnen und anschließend beim Laserschneiden zuschauen, wie das entworfene Blechteil ausgeschnitten wurde. Um ein Gefühl für Material und Genauigkeit zu erwerben, bürsteten und polierten sie das Werkstück und bogen es zu einem Würfel zusammen. An einem weiteren Bauteil durften



Die 16 Mädchen des „Girls' Day“ bei Meyer mit den beteiligten Ausbildern, Azubis und Betreuern.

Foto: Hofmann

sie bohren und ein Gewinde einschneiden.

Für das elektronische Innenleben des Würfels konnten die Mädchen löten und eine Schaltung aufbauen. Ergebnis waren blau leuchtende LEDs, bevor die Box komplett zusammengebaut wurde.

Am Ende strahlten nicht nur die gefertigten Leuchtboxen, sondern

auch die begeisterten Gesichter der geschickten Mädchen, weil überdies der jeweilige Vorname ins Gehäuse gelasert war. Im Technikum des Betriebs durften die Teilnehmerinnen auch noch an einer Meyer-Fixiermaschine eigenhändig einen Turnbeutel mit ihrem Vornamen bedrucken. Am Ende wurden die 16 Mädchen, die aus sechs verschiedenen

Schulen der 7. und 9. Klasse kamen, mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Für alle war es eine spannende Aktion, da die Teilnehmerinnen in Berufe hineinschnuppern konnten, die sie sonst eher selten in Betracht ziehen würden. An diesem Tag erlangten die Mädchen auch mechanische und elektrische Fertigkeiten und Kenntnisse.